

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 13/14 (1889)
Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben von

A. WALDNER

3a Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

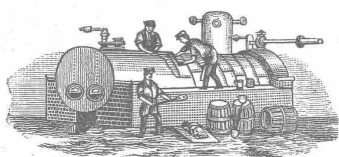
des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „
Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Insertate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Cöln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

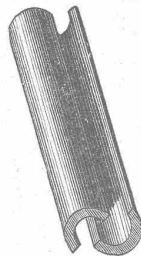


Feinste Referenzen zu Diensten.

Von Fachautoritäten als die beste bis jetzt bekannte Schutzmasse bezeichnet! — Vorzüglichstes, spezifisch leichtestes Bau- und Isolir-Material. — Prämirt in Zürich 1883, Nizza 1884.

Korkstein- & Kork-Isolirmasse-Fabrik von C. ALPSTEG & COMP., Dürrenäsch (Schweiz)

— Eisenbahn-Station: Niederhallwyl-Dürrenäsch —



Dépôts in Bern, Basel, Genéve, Zürich, Paris und Genua.



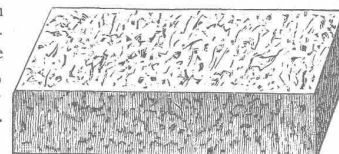
— Korksteine — Korkplatten —

Permanente Ausstellung im Ersten schweizerischen Museumsjahr von Bauartikeln in Zürich.

(eigenes Fabrications-System) für Isolirung von Sheddächern, Blech- und Cementdächern über Fabriken (gegen Hitze im Sommer und Kälte im Winter schützend). Eindeckung von Dampfkesseln, Eiskelleranlagen, Bierbrauereien, Gährkellern, Malzdarren, Bier- und Eiswaggons, Trockenlegung feuchter Räume jeder Art, Heizkammern, Warmluftcanäle, leichte Bauten, Eisenconstruction, Riegelwände, Zwischenwände, gerade Wände, Decken, Auskleidungen von Bretterwänden in Pulvermagazinen und sonstigen feuergefährlichen Räumen, feuchte und kalte Wände, Trockenlegung von Fussböden, Fensternischen, Kellerräumen etc.

(M6711 Z)

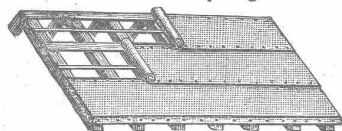
— Prospekte und Preislisten gratis zu Diensten. —



Wasserdichte Leinenstoffe für Bedachung.

Leichtestes und dauerhaftestes Dachdeckungs-Material

Feuersicher imprägnirt.

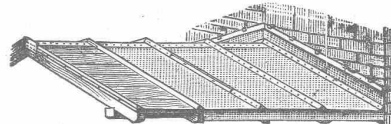


Längsdeckung ohne Verschalung



bedeutend verbessert und allen Anforderungen entsprechend,

Silberne Medaille Brüssel.



Leistendeckung mit Maueranschluss.

in allen Farben. Die hellfarbigen Stoffe nehmen Hitze nicht an; daher besonders geeignet für die Tropenländer. Bei einfachster Dachconstruction Anbringung leicht, schnell und sicher. Kann ohne Verschalung und oftmals verwandt werden. Besonders geeignet zur Herstellung zerlegbarer Baracken (vom Königl. Preuss. Kriegsministerium prämiirt). Auch vorzüglich für Fussbodenbelag, Wand- und Giebelbekleidung. Einzig dauerhaftes und unverwundliches Material gegen feuchte Wände. (M 6050 Z)

Viele Tausende von Metern seit Jahren von Königl. und Kaiserl. Verwaltungen, den ersten Behörden des In- und Auslandes, Fabricanten und Privaten zur vollsten Zufriedenheit verwandt. Die viele tausend Meter grossen Quaischuppen im Freihafen Bremens, grossen Gebäude der Freihafen-Lagerhaus-Gesellschaft Hamburg sind mit meinem Fabricate eingedeckt. Prima Referenzen. Proben Prospekte mit besten Zeugnissen sowohl über Haltbarkeit als auch Feuersicherheit sofort zur Verfügung.

Erfinder und alleiniger Fabricant der Originalwaare,

Webber-Falckenberg, Köln a. Rh., Steinstrasse 1.

Warnung

vor in letzter Zeit auftauchenden minderwerthigen und für Bedachungen unbrauchbaren Nachahmungen, Einzelne Hersteller derselben haben sogar zur Täuschung des Publicums meine eigenen Atteste über Brandproben etc. nachgedruckt.

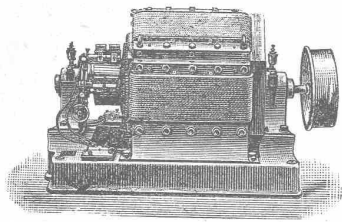
Neue Rollbahnschienen aus Stahl

sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden Kleinenzeug sowie eisernen Querschwellen stets vorrätig bei (M 6408 Z)
Kägi & Reydellet in Winterthur.

Cementwalzen und Fugeneisen

(M 6375 Z) liefert Alphons Glutz-Blotzheim, Solothurn.

Cuénod Sautter & Cie.



10 Rue Voltaire

Genf.

(M 5000 Z)

Dynamo-Maschinen — System Thury.

Beleuchtungs-Anlagen mit Bogen- und Glühlampen. Kraftübertragung, Galvanoplastik. Sorgfältigste mechanische Construction. Hohe Rendite und garantirte Dauerhaftigkeit.

Thonwaarenfabrik
Tänikon (Ct. Thurgau)
 empfiehlt
 neben ihren Bausteinen
Parallelfalzziegel,
Dachplatten
 in anerkannt bester
Qualität. (M 6550 Z)

Schweizerische Nordostbahn. Dielsdorf-Niederweningen.



Bauausschreibung.

Die Unterbauarbeiten der 6,8 km langen Linie Dielsdorf-Niederweningen werden hiemit zur freien Bewerbung im Submissionswege ausgeschrieben. (M 6687 Z)

a. Erdarbeiten	Fr.	80 052. 93
c. Brücken und Durchlässe	"	33 081. 90
d. Beschotterung	"	50 000. —
e. Wegbauten	"	17 660. —
f. Uferbauten	"	644. 70

oder zusammen Fr. 181 439. 53

Pläne, Kostenvoranschläge und Bedingungen können auf dem Baubureau der Nordostbahn, Glärnischstrasse 35, eingesehen werden, wogegen die Angebote unter der Aufschrift „Bauingabe Dielsdorf-Niederweningen“ bis spätestens den 25. September d. J. der Unterzeichneten einzureichen sind.

Zürich, den 14. September 1889.

Die Direction der Schweizer Nordostbahn.

Neubau der Schweiz. Unionbank in St. Gallen.

Die Granitarbeiten

für den Neubau der Schweiz. Unionbank sind zu vergeben. Massenberechnungen, Lieferungsbedingungen und Zeichnungen sind auf dem Bureau der Bauleitung, Katharinengasse 2 in St. Gallen, einzusehen.

Angebote werden bis einschliesslich den **26. September 1889** daselbst entgegengenommen.

St. Gallen, den 17. September 1889.

(M 6702 Z)

Der bauleitende Architekt:

C. Forster.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Erd-, Maurer-, Zimmer-, Glaser-, Schlosser-, Spengler-, Holzcementbedachungs- und Pflasterer-Arbeiten zu einem neuen Stallgebäude bei der **Caserne Frauenfeld** werden hiemit zur Concurrenz ausgeschrieben. Pläne, Vorausmaass und Bedingungen sind bei der Casernenverwaltung in Frauenfeld zur Einsicht aufgelegt.

Uebernaahmsofferten sind der unterzeichneten Stelle unter der Aufschrift: „Angebot für die Stallbaute in Frauenfeld“ bis und mit dem **24. September** nächsthin franco einzureichen.

Bern, den 16. September 1889.

(M 6695 Z)

Die Direction der eidgen. Bauten.

Stadel. Concurrenz-Eröffnung.

Ueber die Erstellung einer ca. 40 m langen Cementröhrenleitung von 60 cm Lichtweite wird hiemit freie Concurrenz eröffnet.

Die nähern Bestimmungen können bei hiesiger Gemeindevorstandeskanzlei eingesehen werden.

Bezügliche Offerten sind bis spätestens den **30. ds. Mts.** schriftlich der Gemeindevorstandeskanzlei zu Händen des Gemeindevorstandes Stadel einzureichen.

Stadel, den 14. September 1889.

(M 6693 Z)

Der Gemeindevorstand.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Für die zu erstellende cant. Irren- und Krankenanstalt Waldhaus bei Chur werden die **Steinhauerarbeiten** zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Die Pläne, Details, Ausmassliste und Bauvorschriften können bei der Bauleitung, Architekt Decurtins in Chur, eingesehen werden.

Getrennte oder sammthafte Eingaben für Granit- und Sandstein-Arbeiten sind bis zum 29. September a. c. in versiegeltem Couverte mit der Aufschrift: „Eingabe für Steinhauerarbeiten zur cantonalen Irren- und Kranken-Anstalt“ an die Standescanzlei in Chur einzureichen.

Chur, 18. September 1889.

Im Auftrage des hochlöbl. Kleinen Rathes:

Der Präsident der Baucommission:

Rud. Salis.

(M 6721 Z)

Technikum des Cts. Zürich in Winterthur.

Fachschule für **Bautechniker, Maschinentechniker, Electrotechniker, Chemiker, Geometer, für Handel und Kunstgewerbe.**

Das Winter-Semester beginnt am 8. October. Aufnahmeprüfung am 7. October. Anfragen und Anmeldungen sind an die Direction zu richten. (M 6543 Z)

Königliche Baugewerkschule Stuttgart.

Der Wintercurs beginnt am 4. November und schliesst 18. März. Anmeldungen können jederzeit schriftlich und vom 29. October an auch mündlich gemacht werden. Neueintretende haben sich vor dem 2. November zu melden, weil sie an diesem Tage, von Morgens 8 Uhr an, behufs Einweisung in die geeigneten Classen und Abtheilungen, eine kurze Prüfung zu bestehen haben. Das Unterrichtsgeld beträgt M. 36. — Programme werden unentgeltlich übersendet.

Stuttgart, den 5. August 1889.

(M a 48/8 Stg)

Die Direction: **Egle.**

(M a 74/9 F) Ein (F a 74/9)

Modelleur,

der architektonische Entwürfe exact ausführen kann, und auch mit der **Ofenconstruction** vertraut ist, wird von einer bedeutenden Eisengiesserei zu engagiren gesucht. Nur solche wollen sich melden, welche vorzügliche Leistungen nachweisen können. Offert, unter **A 7486** an **Rudolf Mosse** in Frankfurt a/M.

Für ein industrielles Etablissement wird eine kleine, gut construirte und gut erhaltene

Locomotive

mit Normalspur zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten unter **O 3091 F** an **Orellfüssli-Annancen** Zürich. (M 6651)



Patent. wetterfest:
Anstrichfarben
 Probekist. u. Nachn. M. 2.50
 Prämirte Keim'sche
Mineralfarben
 für wetterbeständ. Wandmalerei, fixirb. Staffelei- u. Gobelinsmalerei.
 Begutachtet u. empfohlen v. d. Akademie München.
Sittkat, Facadenbeize, Steinmitt.

Vertreter: Kirchofer-Styner, Luzern.

Asphalt.

Asphaltdachpappe. Asphaltrohren, Isolirpappen u. Tafeln, Holzcement, Dachtheer, Carbolineum für Holz-anstrich. (M 5968 Z)

Rich. Pfeiffer, Stuttgart.
 Asphalt u. Theer-Producten-Fabrik.